



SOFORTIMPLANTATION, SOFORTREKONSTRUKTION UND SOFORTVERSORGUNG BEI DEFEKT ODER VERLUST DER FAZIALEN KNOCHENLAMELLE



R. Nölken^{1,2}, M. Kunkel³, B. Al-Nawas², B. A. Neffe¹, W. Wagner²

¹ Fachzahnarztpraxis für Oralchirurgie, Lindau / Bodensee, ² Klinik für MKG-Chirurgie der Universitätsmedizin Mainz, ³ Klinik für MKG-Chirurgie der Universität Bochum

Ziel der Falldarstellung

Ziel dieser Fallberichte ist es, die Anwendbarkeit und Vorteile einer lappenfreien Operationstechnik zur Sofortimplantation mit simultaner Kammaugmentation und provisorischer Sofortversorgung bei Defekt oder Verlust der fazialen Knochenlamelle bei 4 Oberkieferzähnen in der ästhetischen Zone darzustellen.

Material und Methoden

Vier Astra Tech OsseoSpeed Implantate wurden bei 4 Patienten (Nachbeobachtungszeitraum 12 bis 24 Monate) als Sofortimplantate lappenfrei inseriert, obwohl ein ausgeprägter Defekt oder Verlust der fazialen Knochenlamelle vorhanden war. Die Implantate wurden simultan mit einer lappenfreien, subperiostalen Kammaugmentation mit autologen Knochenspänen vom Kieferwinkel inseriert und provisorisch sofortversorgt. Nachuntersuchungskriterien waren Implantaterfolg, das marginale Knocheniveau und der Pink Esthetic Score nach Fürhauser (PES).

Ergebnisse

Alle Implantate erreichten eine gute Primärstabilität (Ø 27,5 Ncm) und heilten ohne Implantatverlust ein. Das approximale Knocheniveau stabilisierte sich auf dem Niveau der Implantatschulter. Digitale Volumetomogramme nach mindestens 12 Monaten bestätigten die knöcherne Regeneration und Stabilität der fazialen Knochenlamelle. Die marginale Weichgewebsästhetik verbesserte sich von 11,25 auf 13,25 im PES. Der Durchschnitt der fazialen Sondierungstiefe reduzierte sich von 5,5 mm am zu extrahierenden Zahn auf 3,25 mm am Implantat bei der letzten Untersuchung.

Schlussfolgerung

Die knöcherne Heilung, das marginale Knocheniveau und die ästhetischen Ergebnisse belegen, dass das Prinzip der lappenfreien Sofortimplantation mit Sofortrekonstruktion eines ausgeprägten Knochendefektes und provisorischer Sofortversorgung als zusätzliche Therapieoption erfolgreich anwendbar ist.



Literatur

Carmagnola D, Araújo M, Berglundh T, Albrektsson T, Lindhe J. Bone tissue reaction around implants placed in a compromised jaw. J Clin Periodontol. 1999; 26(10): 629-35
 Lee DW, Choi YS, Park KH, Kim CS, Moon IS. Effect of microthread on the maintenance of marginal bone level: a 3-year prospective study. Clin Oral Implants Res 2007; 18(4): 465-70
 De Kok JJ, Chang SS, Moriarty JD, Cooper LF. A retrospective analysis of peri-implant tissue responses at immediate load/provisionalized microthreaded implants. Int J Oral Maxillofac Implants 2006; 21(3): 405-12

Kontakt

Dr. Robert Nölken, Paradiesplatz 7-13, D-88131 Lindau / Bodensee, rnoelken@me.com

